

Anmeldung

Um sich zur Summer School 2013 anzumelden, senden Sie bitte bis zum **14.06.2013** eine E-Mail an:

alena.berg@uni-koeln.de

Geben Sie bitte an, an welcher Arbeitsgruppe und ob Sie „aktiv“ oder „passiv“ teilnehmen wollen – beachten Sie dazu die Ausführungen unter Arbeitsformen auf der Innenseite.

Für die Teilnahme an der Summer School sind ein Zugang zum Internet und die persönliche Erreichbarkeit über E-Mail unerlässlich, da sämtliche Informationen und der Austausch des Datenmaterials webbasiert organisiert werden.

Teilnahmegebühren:

30 € f. Nachwuchswissenschaftler

20 € f. Studierende und Arbeitsuchende

Aktuelle Informationen finden Sie unter:

<http://www.hf.uni-koeln.de/34860>

Organisation / Leitung

Prof. Dr. Jutta Ecarius

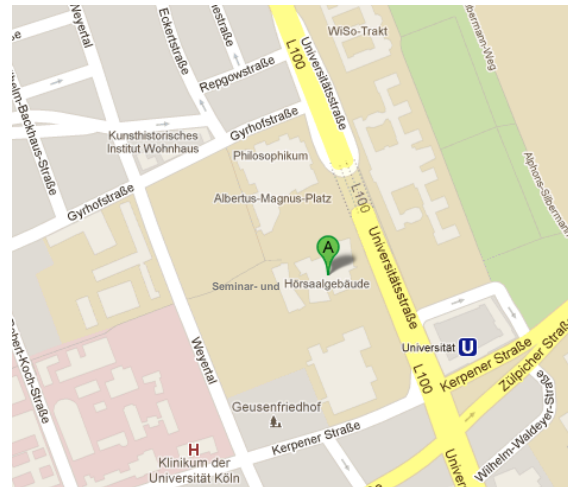
Universität zu Köln

Humanwissenschaftliche Fakultät

Institut I für Bildungsphilosophie, Anthropologie und Pädagogik der Lebensspanne

Innere Kanalstraße 15, D-50823 Köln

Anfahrt



Seminargebäude (Gebäude 106)
Universitätsstraße 35, 50931 Köln

... mit dem Auto: (! Keine Parkplätze!)

Aus Süden über A3; am Dreieck Köln-Heumar auf A4 (Richtung Aachen/Köln-Süd); Ausfahrt Klettenberg rechts auf Luxemburger Str./B265; geradeaus bis Universitätsstr. links abgeht

Aus Westen über A4 (Richtung Ffm/Olpe); ab Ausfahrt Klettenberg wie aus Süden

Aus Norden/Osten über A4 und die Zoo-
brücke Richtung Zentrum; Straße geht über in Innere Kanalstr.; später in Universitätsstr.

... mit der Bahn:

Ab Kölner Hauptbahnhof mit den Linien 16 oder 18 zum „Neumarkt“; umsteigen in die Linie 9 (Richtung Sülz) bis zur „Universität“

Summer School 2013

Qualitative Forschung

am

25. + 26. Juli 2013

im Seminargebäude der

Universität zu Köln
Humanwissenschaftliche Fakultät
Erziehungs- und Sozial-
wissenschaften ESO - Institut I

Arbeitsformen

Die Summer School 2013 „Qualitative Forschung“ richtet sich an InteressentInnen, die sich mit einer qualitativ-empirischen Qualifizierungsarbeit (Habilitation, Dissertation, Masterarbeit) beschäftigen. Sie ist nach dem Vorbild von Forschungs- und Interpretationswerkstätten organisiert und widmet sich unter Anleitung in fünf Arbeitsgruppen ausgewählten Methoden der qualitativen Forschung. Die Arbeitsgruppen, in denen u.a. an den Materialien der TeilnehmerInnen gearbeitet wird, laufen jeweils parallel und werden mit Vorträgen im Plenum ergänzt. Sie können eine der folgenden Arbeitsgruppen wählen:

AG 1: Einführung in die Qualitative Interviewforschung – Erstellung von Leitfadeninterviews

Leitung: Dipl.-Päd. Alena Berg /
Dipl.-Päd. Katja Serry

AG 2: Dokumentarische Methode

Leitung: Dr. Sina-Mareen Köhler

AG 3: Biographieforschung

Leitung: Dr. Thorsten Fuchs

AG 4: Einführung in die Bildanalyse

entfällt

AG 5: Diskursanalyse

Leitung: Dr. Steffen Großkopf

An den Arbeitsgruppen können Sie entweder als „**aktive TeilnehmerInnen**“ teilnehmen und dazu eigenes empirisches Material aus Ihrem Forschungsvorhaben einbringen. Als „**passive TeilnehmerInnen**“ arbeiten Sie im Gegensatz dazu an fremdem Datenmaterial – nämlich dem der „aktiven TeilnehmerInnen“ – und erhalten dadurch hilf-

reiche Einblicke in die qualitativ-empirische Forschungspraxis. „**Aktive**“ reichen bitte bis zum **27.06.2013** ein 3- bis 4-seitiges Kurz-exposé Ihres Forschungsvorhabens ein. Für AG 1 senden Sie bitte zusätzlich einen Fragenkatalog, für die anderen AGs entsprechendes empirisches Datenmaterial (Interviewtranskripte, Bilder/Fotos) ein.

Programmablauf

Donnerstag, den 25.07.2013

09.30 Eröffnungsplenum: **S 21 / 2. Stock**
Organisation, Themen und Strukturen
Prof. Dr. Jutta Ecarius (Köln)

10.00 Einführungsvortrag: **S 21 / 2. Stock**
„**Qualitative erziehungswissenschaftliche Forschung: Theoriebezüge, Methoden, Perspektiven.**“
Prof. Dr. Heinz-Hermann Krüger (Halle)

11.30 Mittagspause **Mensa**

12.45 Parallele Arbeitsgruppen / 1. Sitzung

14.45 Kaffeepause

15.15 Parallele Arbeitsgruppen / 2. Sitzung

17.15 Kaffeepause

17.45 Abendvortrag: **S 21 / 2. Stock**
„**Theorieleere Empirie?**
Einige Anmerkungen zum qualitativen Forschungsprozess.“
Dr. Claudia Equit (Dortmund)

Programmablauf

Freitag, den 26.07.2013

09.00 Morgenvortrag: **S 21 / 2. Stock**
„**Mixed mess? Überlegungen zur methodologischen Stringenz in Mixed-Method-Untersuchungen.**“
Dr. Anna Brake (Augsburg)

10.15 Parallele Arbeitsgruppen / 3. Sitzung

12.15 Mittagspause

13.00 Parallele Arbeitsgruppen / 4. Sitzung

15.00 Ende der Summer School